

Umfassendes Programm über Kassel im Zweiten Weltkrieg
75 Jahre Bombardierung Kassels
80 Jahre Reichspogromnacht
100 Jahre Ende Erster Weltkrieg

Freier Eintritt bei allen Veranstaltungen

Kassel, 29. August 2018. Das Jahr 2018 ist ein Jahr wichtiger Gedenktage. Die Erinnerung an die fast vollständige Zerstörung Kassel vor 75 Jahren hat dabei einen besonderen Stellenwert. So ist ein umfassendes Programm zu den Veranstaltungen um die Kasseler Bombennacht am 22. Oktober 1943 entstanden und ab Samstag, 1. September, erhältlich. Der übersichtliche Klapp-Flyer beschreibt Vorträge, Erzählcafés, Filme und Führungen, die das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven vielschichtig beleuchten und kostenfrei angeboten werden. Außerdem sind Ausstellungen, Gedenkveranstaltungen, Tagungen von Kasseler Einrichtungen und Initiativen sowie aktuelle Publikationen zur Kasseler Bombennacht im Programm zu finden. Zur besseren Übersicht sind die Angebote farblich markiert und chronologisch geordnet. Der Flyer im übersichtlichen DIN-A4-Format ist durch Zusammenarbeit der Stadt Kassel, der Freunde des Stadtmuseums Kassel e.V. und der Kasseler Sparkasse entstanden.

„Erinnern und Versöhnen“ heißt die offizielle Gedenkveranstaltung der Stadt Kassel, die am 22. Oktober um 18 Uhr in der Kasseler Martinskirche beginnt. Im Mittelpunkt der Veranstaltung mit Kassels Oberbürgermeister Christian Geselle stehen Berichte von Zeitzeugen, die Bombenhagel, Feuersturm und die fast vollständige Zerstörung des alten Kassel vor 75 Jahren unmittelbar erlebt haben. Anschließend ist ein ökumenischer Gedenkgottesdienst geplant.

Ein besonderer Höhepunkt ist außerdem das von den Freunden des Stadtmuseums Kassel und des Vereins der Gäste- und Museumsführer in Kassel und Region e.V. initiierte Bronzestadtmodell. Es wird, ebenfalls am 22. Oktober, um 16 Uhr, auf dem Friedrichsplatz enthüllt und zeigt in der Sichtachse Untere / Obere Karlsstraße die Stadt vor der Zerstörung. Mit „Kassel im Zweiten Weltkrieg“ beschäftigt sich die Ausstellung in der Kasseler Sparkasse, die ab dem 19. Oktober zu den Öffnungszeiten in der Wolfsschlucht 9 zu sehen ist. Sie ist in Kooperation mit der Stadt Kassel, den Freunden des Stadtmuseums und der Kasseler Sparkasse entstanden und erinnert an die Bombenangriffe, bei denen rund 10.000 Menschen ihr Leben verloren und an die Gründe, die das verursacht haben.

„Dieses Programm ist ein beeindruckendes Zeugnis der lebendigen Erinnerungskultur in unserer Stadt. Herzlichen Dank allen, die sich hier so engagiert einbringen – gegen das Vergessen und für das Lernen aus unserer Geschichte“, sagt Christian Geselle, Oberbürgermeister der Stadt Kassel.

„Hätte Nazi-Deutschland nicht den Zweiten Weltkrieg begonnen, wäre Kassel nicht zerstört worden, niemand hätte sein Leben durch Bomben verloren. Daran müssen wir immer wieder erinnern, damit so etwas nie wieder passiert“, erklärt Gabriela Wolff-Eichel, Vorsitzende des Vereins Freunde des Stadtmuseums Kassel.

„Dieses vielschichtige Gesamtprogramm unterstreicht das große bürgerschaftliche Engagement der Menschen unserer Stadt. Gemeinsam wollen wir nicht nur an das Leiden in Kassel während des Zweiten Weltkriegs erinnern, sondern auch die verursachenden Gründe beleuchten“, ergänzt Ingo Buchholz, Vorstandsvorsitzender der Kasseler Sparkasse.

Der Veranstaltungsflyer ist im Rathaus, Stadtmuseum, Stadtarchiv und allen Beratungszentren der Kasseler Sparkasse erhältlich. Außerdem kann er auf der Internet Seite der Freunde des Stadtmuseums Kassel unter www.stadtmuseum-kassel.info eingesehen werden.

Ihre Ansprechpartner:

Gabriela Wolff-Eichel

Freunde des Stadtmuseums Kassel e.V. | Vereinsvorsitzende

Ständeplatz 16, 34117 Kassel

Telefon: (0561) 66725

E-Mail: verein.freunde@stadtmuseum-kassel.info

Katrin Westphal

Kasseler Sparkasse | Pressesprecherin

Wolfsschlucht 9, 34117 Kassel

Telefon: (0561) 7124-4696

E-Mail: katrin.westphal@kasseler-sparkasse.de

Martina Heise-Thonicke

Stadt Kassel | Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

34112 Kassel

Telefon: (0561) 787-1235

E-Mail: Martina.Heise-Thonicke@kassel.de